Gemeindemitteilungsblatt
Ausgabe 1/2019

neunforn

Inhaltsverzeichnis

1 POLITISCHE GEMEINDE NEUNFORN 3
1.1 Bericht des Gemeindepräsidenten 3
1.2 Gemeindesaal 4
1.3 Rechnungsprüfungskommission 4
1.4 Personelles 4
1.5 Informationen zur brieflichen Stimmabgabe 5
1.6 Bauwesen 6
1.7 Abfallwesen 7
1.8 Einwohnerkontrolle 7
1.9 Steueramt 9
1.10 Pflanzenrückschnitt an öffentlichen Strassen und Wegen 10
1.11 Information Stand Bushaltestelle Oberneunforn 10
1.12 Information Stand Verkehrsplanung 11
2 VOLKSCHULGEMEINDE NEUNFORN 12
2.1 Aktionstag Wald 12
2.2 Farbige Spuren auf dem Schulweg 12
2.3 Die Schule Neunforn hat eine neue schulische Heilpädagogin 13
3 EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE NEUNFORN 14
4 KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE FRAUENFELDPLUS 15
5 MAHLZEITENDIENST THUR-SEEBACH 16
6 ROTKREUZFAHRDIENST 17
7 SAMARITERVEREIN 18
7.1 Hirnverletzungen: (Schädel-) Hirntrauma und Hirnschlag 18
7.2 Kurse 2019 19
8 PERSPEKTIVE THURGAU 21
8.1 Mütter- und Väterberatung 21
8.2 Kurse 2019 21
9 RHEUMALIGA THURGAU 23
10 PRO SENECTUTE 24
10.1 Verdankung Herbstsammlung 2018 - Neunforn 24
10.2 Steuererklärung prompt und kompetent erledigt 24
11 IN UND RUND UMS DORF 25

1 POLITISCHE GEMEINDE NEUNFORN

1.1 Bericht des Gemeindepräsidenten

Am 2. Januar 2019 konnten wir unsere traditionelle Gemeindeversammlung am Berchtoldstag bei gewohnt sehr guter Beteiligung durchführen. Hauptthemen waren das Budget 2019 und die Wahlen für die Amtsperiode 2019-2023.

Das Budget für das laufende Jahr ist unspektakulär und führte zu keinen Diskussionen. Es sieht bei gleichbleibendem tiefem Steuerfuss von 44% einen leichten Überschuss vor. Die Finanzlage bleibt also stabil und erfreulich.

Bei den Wahlen mussten zwei neue Mitglieder des Gemeinderates gewählt werden. Glücklicherweise hatte die erstmals tätige Findungskommission zwei Personen gefunden und vorschlagen können. Mit den Stimmen fast aller Anwesenden wurden Sandra Pfister und Florian Koch neu in den Gemeinderat gewählt. Ich gratuliere beiden ganz herzlich zu diesem vorzüglichen Resultat und wünsche ihnen viel Freude und Befriedigung in ihrem neuen Amt, welches sie am 1. Juni 2019 antreten werden. Der Gemeinderat freut sich, dass wir eine Verjüngung unseres Gremiums erreicht haben und dass auch eine weitere Frau im Gemeinderat Einsitz nimmt. Die bisherigen Mitglieder wurden ebenfalls sehr deutlich wiedergewählt. Wir freuen uns über diesen Ausdruck des Vertrauens in die Tätigkeit des Gemeinderates. Die Verteilung der Ressorts wird an einer der nächsten Sitzungen erfolgen, so dass genügend Einarbeitungszeit bleibt.

Die Versammlung wurde rege benutzt für Wortmeldungen zu verschiedenen Themen, welche zurzeit aktuell sind. Auf den folgenden Seiten ist dazu noch mehr zu erfahren. Es geht um mögliche Massnahmen zur Verkehrsberuhigung auf dem ganzen Gemeindegebiet, die Erstellung eines Parkplatzes an der Abzweigung Ossingerstrasse, die Genehmigung des Baureglementes durch den Kanton und den Einbau einer Schallschutzdecke im Gemeindesaal. Speziell die Verkehrsplanung wird sicherlich noch zu vielen Diskussionen führen, bei diesem Thema hat fast jedermann eine spezifische Meinung.

Sehr unerfreulich ist der Wegfall des Nachtbusses auf der Postautolinie nach Frauenfeld seit dem Fahrplanwechsel im Dezember. Der Gemeinderat konnte sich im Konsultationsverfahren zum Fahrplan einbringen, war aber leider nicht erfolgreich zur Erhaltung der Nachtkurse. Wir werden weiterhin dranbleiben und versuchen, die Situation wieder zu verbessern. Zentral ist allerdings, dass die bestehenden Angebote auch regelmässig und zahlreich benutzt werden – das gilt für das ÖV Angebot, aber auch für alle anderen Angebote der dörflichen Infrastruktur.

Benjamin Gentsch, Gemeindepräsident

1.2 Gemeindesaal

Der Gemeindesaal wird nun definitiv renoviert und leicht umgebaut. Es wird eine Schallschutzdecke montiert, so dass auch bei grösseren Veranstaltungen eine erträgliche Lautstärke herrscht und das Verweilen somit gemütlicher wird. Daneben werden neue Lampen eingebaut und der Boden abgeschliffen und versiegelt.

Aufgrund dieser Bauarbeiten bleibt der Gemeindesaal ab dem 14. Januar 2019 für vier Wochen geschlossen.

1.3 Rechnungsprüfungskommission

In unserer Gemeinde wird die Gemeinderechnung nach wie vor von einer Kommission geprüft, welche aus fachlich interessierten und fähigen Einwohnerinnen und Einwohnern besteht. Für die Amtsperiode 2019 bis 2023 suchen wir noch **drei** neue Mitglieder, welche bereit sind, diese Arbeit auszuführen. Die Rechnungsprüfung beansprucht normalerweise etwa zwei Drittel eines Arbeitstages und findet meistens an einem Samstag anfangs April statt. Interessierte melden sich bitte auf der Gemeindekanzlei oder beim Gemeindepräsidenten.

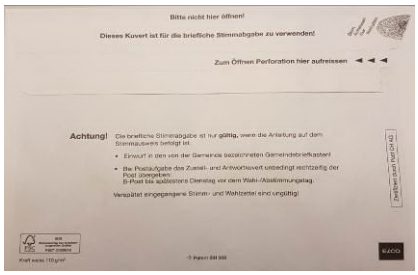
1.4 Personelles

Leider hat unsere Leiterin des Steueramtes und der Einwohnerkontrolle, Frau Lara Keller, sich entschieden, auf den 1. März 2019 eine neue Herausforderung in einer anderen Gemeinde anzunehmen. Wir bedauern ihren Entscheid, danken ihr aber für die gute, rund dreijährige Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Die Neubesetzung der Stelle ist momentan in Gange.

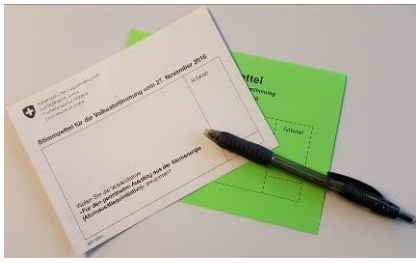
1.5 Informationen zur brieflichen Stimmabgabe

Die Bevölkerung von Neunforn nimmt ihr Recht wahr und beteiligt sich stets in grosser Zahl an den Wahlen und Abstimmungen. Jedoch mussten in letzter Zeit vermehrt Stimmen für ungültig erklärt werden.

Damit bei der nächsten Abstimmung auch Ihre Stimme zählt, gehen Sie bitte wie folgt vor:

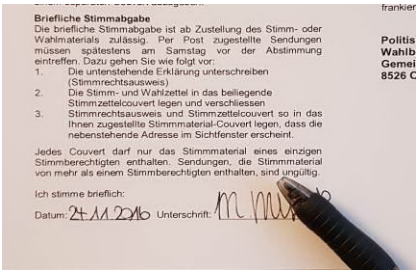


Öffnen Sie das Abstimmungscouvert durch wegreissen der dafür vorgesehenen Lasche und studieren Sie die Abstimmungsunterlagen.

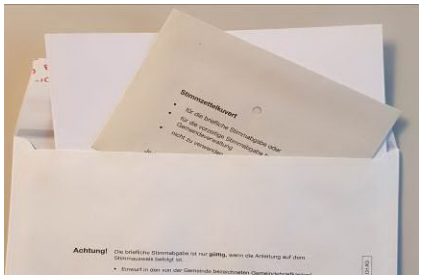


Füllen Sie die Stimmzettel unbedingt von Hand aus.

Die ausgefüllten Stimmzettel legen Sie in das dafür vorgesehene, **separate graue** Stimmcouvert.
Achtung: In das Stimmcouvert gehören **nur** die Stimm- und Wahlzettel. Zur Wahrung des Abstimmungsgeheimnisses bitte **keine** Stimmrechtsausweise in dieses Couvert legen.



Der Stimmrechtsausweis ist im dafür vorgesehenen Feld (unten links) eigenhändig zu unterschreiben.



Stimmrechtsausweis legen Sie bitte zusammen mit dem zugeklebten Stimmcouvert in das offizielle Abstimmungscouvert zurück, kleben dieses zu und schicken es entweder per Post an die Gemeindeverwaltung zurück (bitte frankieren) oder legen es in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Wenn Sie das Kuvert per Post versenden, beachten Sie bitte, dass das Couvert bis spätestens am Samstag des Abstimmungswochenendes zugestellt wird.

1.6 Bauwesen

Genehmigte Baugesuche (01. Juli 2018 – 31. Dezember 2018)
Kunz Christine, Alte Wilenerstrasse 18, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 92 – Einbau Wohnung in Ökonomietrakt

Kühne Roman, Zürcherstrasse 273, 8500 Frauenfeld
Parzelle Nr. 1235 – Umbau Scheune in Wohnhaus mit Anbau

Eichenberger Doris und Loosli Silvia, Breitenweg 22, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1080 – Erstellung Carport

ARA-Verband Ossingen und Umgebung, 8475 Ossingen
Parzelle Nr. 1108 – Sanierung Regenbecken Neunforn / Nachrüstung Beckensteuerung

Eichenberger Doris und Loosli Silvia, Breitenweg 22, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1080 – Erstellung Pflanzgabione, Sicht- und Lärmschutzwand und Zaun

Eichenberger Ursula, Waltalingerstrasse 18b, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 48 – Dachsanierung / Fassadenrenovation

Krucker-Zanol Leo und Susanne, Rebweg 21, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2222 – Ersatzbau Garage

Lehmann Dirk und Madeleine, Loogasse 27, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2550 – Erweiterung Küche/Eingangsbereich

Wigholm Björn und Margrith, Seegraben 1, 8525 Wilen b. Neunforn
Parzelle Nr. 4070 + 4141 – Gartengestaltung und Erneuerung/Erweiterung Fensterläden

Bächi David und Tanja, Schlossackerstrasse 12a, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1157 – Erstellung Sichtschutz

Information Stand Baureglement
Das angepasste Baureglement der Politischen Gemeinde Neunforn wurde von der Gemeindeversammlung am 29. Juni 2018 genehmigt und danach dem Amt für Raumentwicklung des Kantons Thurgau zur Genehmigung zugestellt. Der definitive Entscheid wurde der Gemeinde noch nicht zugestellt, da sich Art. 7 Abs. 6 betreffend Dacheinschnitte bei der Denkmalpflege noch in der Diskussion befindet. Dieser Absatz wurde aufgrund der Einsprachen aufgenommen und besagt, dass Dacheinschnitte Bestandteil einer bewilligungsfähigen Dachaufbaute sein müssen und das Dach vor den Dacheinschnitten durchgehend zu gestalten ist.

Sobald der definitive Entscheid des Amtes für Raumentwicklung vorliegt, kann das neue Baureglement durch den Gemeinderat in Kraft gesetzt werden. Dabei wird darauf geachtet, dass die Planungssicherheit für die Bauherrschaft während der Übergangsfrist gewährleistet ist.

1.7 Abfallwesen

Kartonsammlungen 2019:
03. Januar
14. März
06. Juni
05. September

Papiersammlungen 2019:
30. April
22. Oktober

Häckseldienst 2019:
12. April
08. November

Kleider- und Schuhsammlung 2019
09. September

1.8 Einwohnerkontrolle

Zuzüge vom 01. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018:
Arbenz Joschija und Sara, Niederneunforn
Bonini Laura, Niederneunforn
Bühler Christian, Oberneunforn
Eppelin Susanne, Niederneunforn
Fröhlin Sina, Oberneunforn
Götz Lea, Oberneunforn
Harding Jeannette, Oberneunforn
James Martin und Tamara mit Colin und Jesse, Niederneunforn
Manco Ricardo, Oberneunforn
Pfister Marcel und Sandra mit Yelena und Lyan, Niederneunforn
Rigamonti Filippo und Sabrina mit Luca und Nico, Niederneunforn
Tiziani Petra, Oberneunforn
Willner Joachim, Oberneunforn
Zimmerli Pascal und Manuela mit Alessio

Total sind 41 Personen nach Neunforn gezogen. Herzlich Willkommen!

Wegzüge vom 01. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018:
Akeret Eugen, Oberneunforn
Ammann Bruno und Cordula mit Aaron, Oberneunforn
Baars Erna, Oberneunforn
Bischofberger Rudolf und Karin, Niederneunforn
Blatter Patric, Oberneunforn
Brönnimann Markus, Niederneunforn
Keller Janine, Oberneunforn
Pompeo Flavio, Niederneunforn
Richart Uwe, Oberneunforn

Total 35 Personen haben unsere Gemeinde verlassen.

Geburten vom 01. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018:

31.07.2018	Burri Flurin, Sohn des Burri Marco und der Burri Norina, Wilen b. Neunforn
02.10.2018	Pfister Levi Nino, Sohn des Pfister Stefan und der Pfister Karin, Niederneunforn
02.11.2018	Eigenmann Thierry, Sohn des Eigenmann Romano und der Eigenmann Géraldine, Oberneunforn
05.11.2018	Baruffaldi Alice Amanda , Tochter des Baruffaldi Igor und der Baruffaldi Irene, Wilen b. Neunforn
26.12.2018	Rufli Glen Finn, Sohn des Frei Rufli Daniel und der Rufli Daniela, Niederneunforn

Total wurden im 2. Halbjahr 7 Kinder geboren. Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle vom 01. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018:

02.08.2018	Russ Erwin, geb. 07.01.1935, Niederneunforn
20.08.2018	Frehner Peter, geb. 17.06.1941, Niederneunforn
01.09.2018	Aeberhardt Peter, geb. 05.05.1949, Niederneunforn
20.10.2018	Stucki Margrit, geb. 24.10.1926, APZ Stammertal
31.10.2018	Behmanesh Behnam, geb. 02.04.1954, Niederneunforn
15.11.2018	Moser Rosa, geb. 27.06.1926, APZ Stammertal

Die Einwohnerdaten werden nur mit Einverständnis der betroffenen Person oder deren Vertreter publiziert.

Einwohnerzahl per 31.12.2018: 1‘037

Unsere Jubilare im 1. Halbjahr 2019

80 Jahre

02.02.2019	Plüss Rolf, Oberneunforn
05.02.2019	Schmid Sylvia, Oberneunforn
23.02.2019	Kradolfer Silvia, Oberneunforn

85 Jahre

24.01.2019	Ammann Margaretha, Oberneunforn
13.03.2019	Peter Hedwig, Oberneunforn
18.05.2019	Batt Walter, Oberneunforn

92 Jahre

10.01.2019	Senti Maria, Oberneunforn
03.05.2019	Wiesmann Martha, Oberneunforn

93 Jahre

22.03.2019	Simon Huguette, Niederneunforn
08.06.2019	Koradi Margrit, Oberneunforn

94 Jahre

31.01.2019	Ammann Ruth, APZ Stammertal
25.03.2019	Peter Ferdinand, APZ Stammertal
19.05.2019	Ammann Marguerite, Oberneunforn

1.9 Steueramt

Die Steuererklärungen 2018 werden im Januar 2019 verteilt. Füllen Sie diese bitte aus und reichen Sie sie zusammen mit den Hilfsblättern und Belegen bis zum **30. April 2019** beim Steueramt Neunforn ein. Gestützt auf diese Steuererklärung wird die Steuerperiode 2018 definitiv veranlagt und die provisorische Steuerrechnung durch die definitive ersetzt.

Können Sie die gesetzte Frist nicht einhalten, reichen Sie bitte ein begründetes Gesuch um Fristverlängerung ein. Sind Sie in mehreren Kantonen steuerpflichtig (selbständige Erwerbstätigkeit, Liegenschaft, etc.) muss bei jeder Gemeinde ein separates Gesuch gestellt werden. Diese werden nicht automatisch weitergeleitet.

Personen mit Jahrgang 2000 sind – da sie im betreffenden Jahr das 18. Altersjahr vollendet haben – für die Steuerperiode 2018 erstmals selbständig deklarationspflichtig.

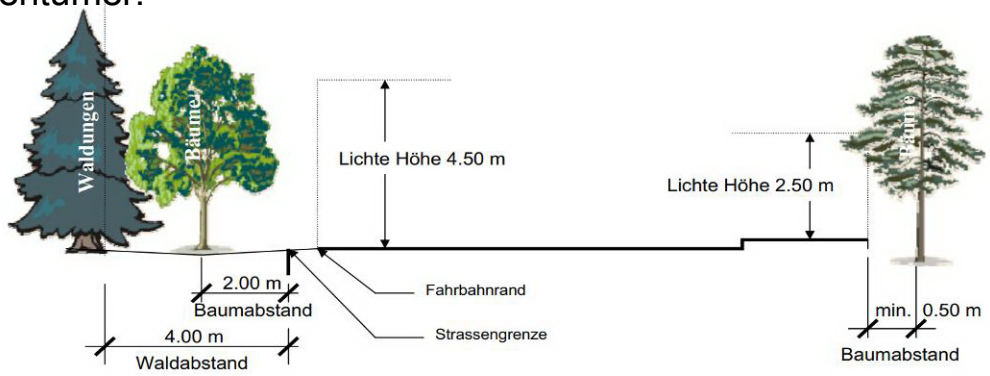
1.10 Pflanzenrückschnitt an öffentlichen Strassen und Wegen

Gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind Eigentümer von Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher jederzeit so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassenraum hineinragen und die Übersicht auf den Strassen und Wegen nicht gefährden. Dasselbe gilt für Waldbesitzer.

Die gesetzlichen Bestimmungen lauten wie folgt (§ 41 + 42):

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
- Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf 4.50 m lichte Höhe, bei Wegen und Trottoirs auf 2.50 m lichte Höhe zu stutzen.
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzungen müssen unter Vorbehalt von § 41 Abs. 1 und § 47 Abs. 2 einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.

Die Eigentümer von Liegenschaften in der Gemeinde Neunforn werden gebeten, die notwendigen Arbeiten auszuführen. Wo die Rückschnittpflicht nicht eingehalten wird, veranlasst die Gemeinde einen Rückschnitt auf Kosten der Grundeigentümer.

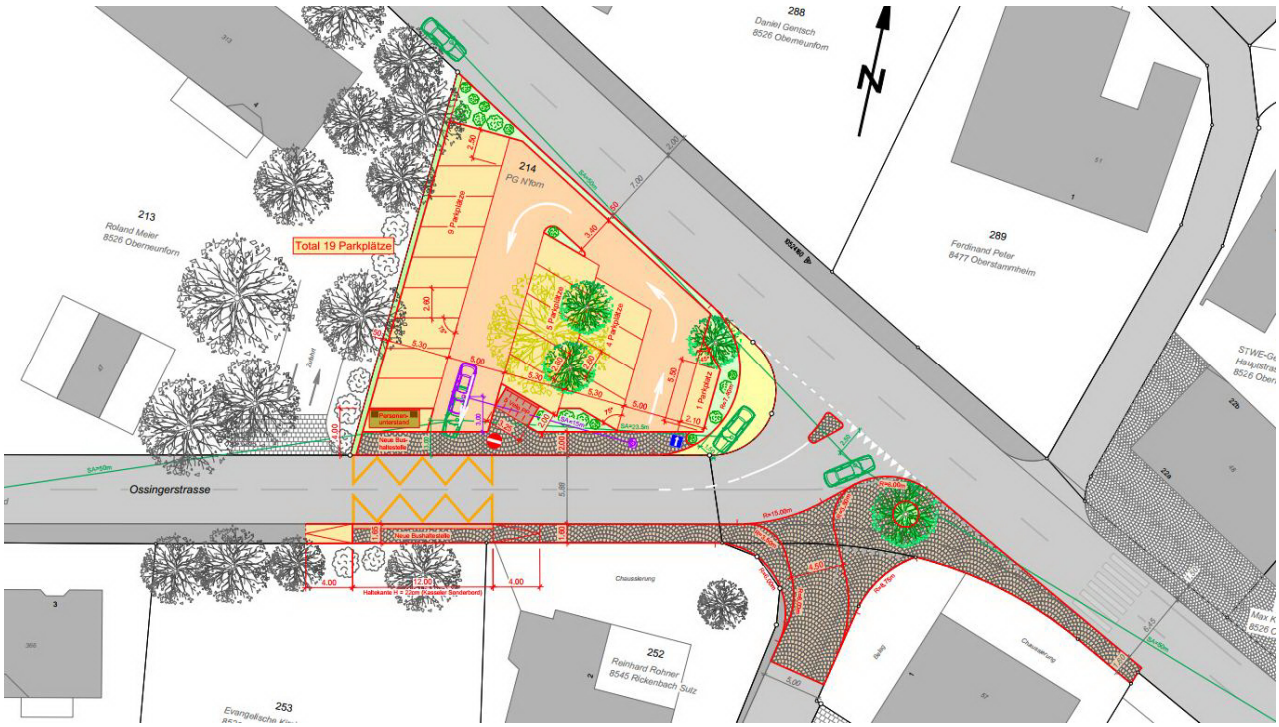


1.8 Information Stand Bushaltestelle Oberneunforn

Ursprünglich war die Neugestaltung der jetzigen Bushaltestelle Oberneunforn Dorf gegenüber dem Volg geplant. Es sollte dort ein Unterstand für Wartende und allenfalls ein Veloabstellplatz errichtet werden. An der Berchtoldstags-Gemeindeversammlung 2018 wurde dem Kauf der Dreieckwiese Ossingerstrasse / Hauptstrasse zugestimmt, was dem Gemeinderat eine neue Variante eröffnete. Des Weiteren wurde damals das Anliegen geäussert, die Ossingerstrasse im rechten Winkel in die Hauptstrasse zu führen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Der Gemeinderat hat diese Idee weiterverfolgt und eine Vorstudie für die Umgestaltung des Knotens Ossingerstrasse – Hauptstrasse ausgearbeitet. Geplant sind der Neubau eines Parkplatzes inkl. Veloparkplatz auf der Dreieckwiese, der Neubau von behindertengerechten Bushaltestellen auf beiden Seiten, die rechtwinklige Einmündung der Ossinger- in die Hauptstrasse sowie die

Neugestaltung der Einmündung Kirchgasse in die Ossingerstrasse. Dadurch würden die beiden Bushaltestellen Oberneunforn Dorf rund 100 m nach Westen verschoben werden. Es bietet den Vorteil, dass ein Unterstand für Wartende auf gemeindeeigenem Land und ohne Eingriff in den Garten eines Schutzobjektes errichtet werden kann. Da Kantonsstrassen betroffen sind, wird das definitive Projekt nun in Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Tiefbauamt erarbeitet. Die Ausführung kann dann auch etappenweise erfolgen.



1.9 Information Stand Verkehrsplanung

Aus der Bevölkerung wurde in den letzten zwei Jahren vermehrt die Forderung nach verkehrsberuhigenden Massnahmen an die Politische Gemeinde Neunforn herangetragen. Aus diesem Grund wurde das Büro Widmer, Frauenfeld mit der Verkehrsanalyse des gesamten Gemeindegebietes beauftragt. Ein Runder Tisch mit Initiantinnen und Initianten aus der Bevölkerung hat stattgefunden, Geschwindigkeitsmessungen wurden durchgeführt, die Sicherheitsdefizite erörtert und ein Kurzbericht zur Analyse der Verkehrssicherheit verfasst.

Aufgrund der Ergebnisse hat der Gemeinderat Gutachten für ein Lastwagenfahrverbot auf der Waltalingerstrasse und Geschwindigkeitsreduktionen im gesamten Gemeindegebiet in Auftrag gegeben. Im oberen Bereich der Waltalingerstrasse ist Tempo-40, ab der Kreuzung Strehlgasse Tempo-30 geplant. Zudem ist die flächendeckende Einführung von Tempo-30-Zonen auf Gemeindestrassen in Ober-, Niederneunforn und im Fahrhof vorgesehen. Es wird nun ein Konzept erarbeitet, dass im 2. Quartal 2019 öffentlich aufgelegt werden soll. Während der Öffentlichen Auflage hat die Bevölkerung dann die Möglichkeit, zum vorliegenden Konzept Stellung zu nehmen. Das definitive Konzept muss dann zur Genehmigung noch dem Kanton vorgelegt werden, auch wenn nur Gemeindestrassen betroffen sein sollten.

2 VOLKSCHULGEMEINDE NEUNFORN

2.1 Aktionstag Wald

Am Mittwoch, 3. Oktober 2018 haben die Neunforner Schülerinnen und Schüler einen ganz besonderen Tag erlebt: Sie durften mithelfen, den sturmgeschädigten Wald wieder aufzuforsten.
Ganz spontan hatte das das Forstrevier Neunforn-Uesslingen die Schule angefragt, ob wir Lust hätten, mit den Schulkindern einen Aktionstag Wald durchzuführen. Die Lehrerinnen und Lehrer waren sofort mit Begeisterung mit dabei.
Die Kinder waren in zwei Gruppen unterwegs in zwei verschiedenen sturmgeschädigten Waldgebieten. Jedes Kind sammelte Eichen- und Buchennüsse und steckte diese nach Anleitung in den Boden.
Zusätzlich durfte jedes Kind eine eigene kleine Eiche einpflanzen. Wir haben vor, auf der nächsten Herbstwanderung zu erkunden, was aus den Anpflanzbemühungen geworden ist.
Die Kinder waren begeistert von diesem besonderen Tag, von der fachkundigen Anleitung durch die Mitarbeiter des Forstreviers und natürlich auch vom abschliessenden Bräteln am Feuer.
Jedes Kind hat als Dank eine Zeichnung zum Waldtag gemacht und die gesammelten Zeichnungen wurden dem Forstrevier gebunden als Büchlein übergeben. Umgekehrt hat uns das Forstrevier eine Eichenscheibe mit einem Dank darauf in die Schule gebracht.
Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Forstrevier.

2.2 Farbige Spuren auf dem Schulweg

Vielleicht haben Sie es selbst schon gesehen: farbige Tierspuren weisen den Weg zum Schulhaus. Die farbigen Fussabdrücke waren schon ziemlich verblasst, so dass der Kindergarten und die 5./6. Klasse gemeinsam ausrückten und den Schulweg in stundenlanger, konzentrierter Arbeit wieder wunderbar farbig gestalteten – diesmal mit den Spuren verschiedener Tiere.

Die Spuren sollen darauf aufmerksam machen, dass hier Kinder unterwegs sind und Autos langsam und vorsichtig fahren sollen. Gerade jetzt in der Nebelzeit ist dies besonders wichtig. Kinder sind die verletzlichsten Verkehrsteilnehmer – entsprechend liegt es an den Autofahrern, gut aufzupassen und das Tempo zu drosseln.
Passend zu den farbigen Spuren wird im Januar für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse eine Projektwoche zum Thema «Spuren» stattfinden. Die 4. – 6. Klassen sind in dieser Zeit im Skilager – sie werden aber nach der Projektwoche ebenfalls noch mehr zum Thema Spuren erfahren – durch die Kinder, die an der Projektwoche teilgenommen haben. Wir freuen uns auf eine spurenreiche Zeit.

2.3 Die Schule Neunforn hat eine neue schulische Heilpädagogin

Seit diesem Schuljahr hat die Primarschule Neunforn eine Schulische Heilpädagogin. Nadine Köstli arbeitet mit einzelnen Kindern, ist aber auch im Klassenverband anzutreffen und berät die Lehrpersonen im Umgang mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen. Sie stellt sich an dieser Stelle gleich selbst vor:

Es ist für mich das zweite Mal, dass ich im Schulhaus Rietacker regelmässig ein- und ausgehe. Während meiner Ausbildung zur Primarlehrerin am Seminar in Kreuzlingen habe ich in Neunforn mein Quartalspraktikum absolviert. In der Zwischenzeit war ich als Lehrerin auf der Unterstufe tätig. Dann machte ich die Ausbildung zur Heilpädagogin. Am Audiopädagogischen Dienst des Kantons Zürich habe ich Kinder mit Hörbeeinträchtigung bei der Integration in die Regelschule unterstützt. Nach sieben Jahren, während denen ich meine Kräfte in die Familie und unser Zuhause investiert habe, freue ich mich darauf, in der Schule Neunforn wieder in den Beruf einzusteigen.

3 EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE NEUNFORN

Das Budget 2019 der Kirchgemeinde Neunforn und der Steuerfuss von 20% (wie bisher) wurden von den 36 Stimmberechtigten einstimmig genehmigt. Dem Antrag über neue Sitzbankkissen in der Kirche Oberneunforn von CHF 14‘000.00 wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt. Weitere Beschlüsse wurden keine gefasst.

Pfarrer Bruno Ammann verlässt uns im Januar 2019, er wird am 13. Januar 2019 im Gottesdienst um 9.30 Uhr in Oberneunforn feierlich verabschiedet. Wir danken ihm herzlich für seine Arbeit zugunsten unserer Kirchgemeinde – sei es für Sie als Kirchgemeindemitglied oder für uns als Kirchenvorsteherschaft. Wir wünschen ihm und seiner Familie einen guten Start in Bürglen.

Nach der Wahl der Pfarrwahlkommission ist diese mit ihrer Aufgabe gestartet. Die Pfarrstelle ist ausgeschrieben und nach Eingang der Bewerbungen wird die Kommission mit der Auswahl einer geeigneten Person beschäftigt sein.

In dieser Zeit wird das Pfarramt durch die Stellvertretung Pfarrer Wilfried Bührer und Pfarrer Christoph Naegeli betreut. Wilfried Bührer wohnt in Frauenfeld, ist im Hauptamt kantonaler Kirchenratspräsident und macht im Nebenamt Stellvertretungen. Christoph Naegeli war bis zu seiner Pensionierung in Frauenfeld tätig, wo er immer noch wohnhaft ist. Die beiden von auswärts kommenden Pfarrer können nicht alle üblichen Funktionen übernehmen, einen Teil davon übernimmt die Kirchenvorsteherschaft.

Kontakte:
Pfr. Wilfried Bührer; 052 721 78 56 / 077 415 19 83
Pfr. Christoph Naegeli 052 720 34 24 7 079 547 87 29
Kirchgemeindepräsidentin Esther Gredig; 052 745 15 29 / 079 465 92 19

Weiter Informationen über unser Kirchenleben finden sie unter; www.evang-neunforn.ch

Der monatlich stattfindende Mittagstisch65plus findet ab Januar neu um 12.00 Uhr im Mehrzweckraum im Schloss Oberneunforn statt. Anschliessend bleibt Gelegenheit für Spiel und Spass.

In der ersten Ferienwoche der Sommerferien wird die Kirchgemeinde wieder ein KiKiLager anbieten. Eine Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Esther Gredig, Präsidentin Kirchgemeinde Neunforn

4 KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE FRAUENFELDPLUS

4.1 Kurs: Biblisch Kochen

Biblische Köstlichkeiten - gemeinsam zubereitet

An zwei Novemberabenden erfreute sich eine schöne Gruppe von 20 Personen am Kurs „Biblisch Kochen“ unter der Leitung von Monika de Anta, Bibelgruppenleiterin und Alex Hutter, Diakon. Der erste Abend stand voll im Zeichen der Geschichte von Esau und Jakob aus dem Buch Genesis: Esau gab sein Erstgeburtsrecht weiter an seinen Zwillingsbruder Jakob für ein Linsengericht! Die Teilnehmenden durften dabei die Linsensuppe mit Fladenbrot und Hummus selber zubereiten und miteinander geniessen. Gemeinschaft durften sie auch im anschliessenden Bibelgespräch erleben. Am zweiten Abend stand die Einladung von Jesus beim Pharisäer im Zentrum. Dieser Text aus dem Lukasevangelium regte an zum gegenseitigen Austausch über Gerechtigkeit, Liebe und Entscheidungsfindung mit Gewissensbildung. Zum leiblichen Wohl gab es dann selbstgemachte „Fleischkügeli“ mit Okra und gewürztem Fladenbrot. Zu den beiden biblischen Erzählungen hatte Marlis Künzi jeweils sehr liebevoll die Szenen mit den Gestalten aus der Jakobsgeschichte und dem Lukasevangelium aufgestellt. Ein grosser Dank geht vorallem an Monika de Anta, die mit grosser Liebe zum Detail diese beiden Kursabende vorbereitet und durchgeführt hat.

Alex Hutter

Jesus beim Pharisäer

Esau und Jakob

5 MAHLZEITENDIENST THUR-SEEBACH

… weil es zuhause am besten schmeckt

Mahlzeiten
Die Mahlzeiten werden vom Alters- und Pflegezentrum Stammertal zubereitet und beinhalten Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert.

Auslieferung
Die Auslieferung der warmen Mahlzeit erfolgt von Montag bis Freitag zwischen 11.15 und 12.30 Uhr durch freiwillige Fahrerinnen und Fahrer. Für Samstag kann am Freitag eine zweite (kalte) Mahlzeit bezogen werden.

Kosten

Kosten pro Mahlzeit	CHF	14.00
Diätzuschlag *	CHF	3.00
Lieferkosten pro Mahlzeit	CHF	6.00

Es gibt keine Preisreduktion für kleine/halbe Portionen.
Sonderwünsche, das heisst Abweichungen zur Standard-Tagesmahlzeit, werden gegen Aufpreis (pauschal) erfüllt:

bis 10 Änderungen pro Monat	CHF	30.00
ab 11 Änderungen pro Monat	CHF	60.00

* Diätmenüs werden auf Wunsch oder gemäss ärztlicher Verordnung gegen einen Aufpreis geliefert. Eine Kopie der ärztlichen Verordnung ist dem Mahlzeitendienst abzugeben.

Geschirr
Die Fahrerin oder der Fahrer nimmt die am Vortag überbrachte Transportbox mit dem Geschirr mit. Bitte reinigen Sie das Geschirr nur mit heissem Wasser und einem Geschirrspülmittel. Danke, dass Sie keine kratzenden Reinigungsmittel verwenden.
Die Transportboxen und das Geschirr sind sorgfältig zu behandeln, allfällige Beschädigungen werden in Rechnung gestellt.

Abrechnung / Bezahlung
Das Alters- und Pflegezentrum Stammertal sendet Ihnen für die ausgelieferten Mahlzeiten monatlich direkt eine detaillierte Rechnung.
Die Lieferkosten pro Mahlzeit sind den Fahrerinnen und Fahrern bei Lieferung bar zu bezahlen.

Infos, Kontakt, Bestellungen, Änderungen, Abmeldungen
Bestellungen, Änderungen und Abmeldungen müssen dem Mahlzeitendienst spätestens zwei Tage im Voraus übermittelt werden.

Mahlzeitendienst Thur-Seebach
Herr Oliva Peyer, Telefon 079 175 175 5 / mahlzeitendienst@thur-seebach.ch
http://www.thur-seebach.ch/mahlzeitendienst

6 ROTKREUZFAHRDIENST

Der Rotkreuzfahrdienst begleitet Menschen, die nicht mehr mobil sind, zu medizinischen Terminen. Für den Fahrdienst sind freiwillige Fahrerinnen und Fahrer im Einsatz. Seit Januar 2015 bieten die Gemeinden Neunforn und Uesslingen-Buch den Rotkreuzfahrdienst gemeinsam an.

Wer den Rotkreuzfahrdienst (Montag – Freitag) in Anspruch nehmen möchte, sollte sich wenn möglich spätestens zwei Tage im Voraus bei der Koordinationsstelle melden. Kürzere Anmeldezeiten werden nur im Notfall berücksichtigt.

Die Fahrten werden von zwei erfahrenen Rotkreuzfahrerinnen koordiniert:

- Margrith Truninger, Uesslingen
- Marianne Grob, Herdern

Beide sind unter der Telefonnummer 079 945 54 51 oder per E-Mail unter fahrdienst@wwmg.ch erreichbar.

Machen Sie beim Fahrdienst mit

Für den Fahrdienst sind ausschliesslich freiwillige Fahrerinnen und Fahrer im Einsatz. Besitzen Sie ein Auto, sind Sie kontaktfreudig und haben Sie etwas freie Zeit? Dann engagieren Sie sich doch in unserem Team! Das Rote Kreuz koordiniert Ihre Einsätze. Während der Fahrten sind Sie und Ihr Fahrzeug versichert. In einem Grundkurs werden Sie auf Ihre Aufgaben vorbereitet und zur Deckung Ihrer Kosten erhalten Sie eine Kilometerentschädigung von CHF 0.70.

Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die obengenannte Koordinationsstelle.

7 SAMARITERVEREIN

7.1 Hirnverletzungen: (Schädel-) Hirntrauma und Hirnschlag

Am 9. Januar 2019 hat im Gemeindehaus, Unterstammheim ein Vortrag zum Thema Hirnverletzungen mit Herrn Dr. med. Peter Zangger, Neurologe, Gründungspräsident von FRAGILE Suisse stattgefunden.

In der Schweiz erleiden jedes Jahr 15 – 20'000 Menschen einen Hirnschlag und rund 5000 eine schwerere traumatische Hirnverletzung sowie rund 40'000 eine Gehirnerschütterung.

Der Hirnschlag (stroke) ist in 5/6 der Fälle die Folge einer Verstopfung von Hirngefässen mit Zerstörung des damit nicht mehr durchbluteten Hirnareals (= Hirninfarkt) und wird mit zunehmendem Alter deutlich häufiger. Bei 1/6 ist eine Hirnblutung aus verschiedenen Gründen die Ursache. Die wichtigsten Risikofaktoren sind - wie beim Herzinfarkt – Bluthochdruck, Störungen im Fettstoffwechsel und Zuckerkrankheit, Übergewicht und Rauchen. Vorbeugend ist genügend Bewegung / Sport ebenfalls entscheidend. Kommt es zum Hirnschlag, ist eine sofortige Behandlung im spezialisierten Zentrum (= stroke unit) entscheidend.

Die Ursachen der traumatischen Hirnverletzung sind vorwiegend Verkehrsunfälle, Stürze und immer häufiger Gewalteinwirkung. Bei den viel häufigeren Gehirnerschütterungen kommt es meistens zur vollständigen Erholung. Neuere Studien zeigen aber, dass bleibende kleine Defizite nicht so selten sind. Die Auswirkungen einer Hirnverletzung können sehr vielfältig sein und sind – ausser den häufigeren Halbseitenlähmungen oft nicht sichtbar und werden deshalb von der Umgebung vernachlässigt. Verbesserungen sind vor allem mit intensivem Training immer möglich, eine vollständige Heilung ist aber leider ausgeschlossen.

FRAGILE Suisse ist seit 1990 die Lobby der hirnverletzten Menschen und unterstützt diese sowie ihre Angehörigen unter anderem mit Beratungen, Kursen, Informationsschriften und Aufklärung der Öffentlichkeit.

7.2 Kurse 2019

Nothilfekurs
(für den Lernfahrausweis, Ausweis ist 6 Jahre gültig)

Freitag: **30. März 2019** / 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag: **31. März 2019** / 08.00 bis 16.00 Uhr
Oberstufenschulhaus, Bahnhofstrasse 8, Unterstammheim

- Notfallsituationen im Strassenverkehr und anderen Ereignissen einschätzen und entsprechend handeln
- weitere Schäden für Betroffene und Helfende verhindern
- lebensrettende Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen
- BLS-AED-SRC Zertifikat (Reanimationskurs)

Kosten: CHF 150.00

Anmelden unter: svwu.ch/kurse oder 052 740 26 77

Repetition BLS-AED-SRC (Reanimationskurs)
Dienstag, **12. Februar 2019** / 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr (3 Std.)
Oberstufenschulhaus, Bahnhofstrasse 8, Unterstammheim

- Der Letzte BLS-AED-SRC Kurs liegt weniger als 2 Jahre zurück. Den Ausweis für 2 Jahre erneuern.
- Das Wissen repetieren, erweitern und trainieren.

Kosten: CHF 90.00

Anmelden unter: svwu.ch/kurse oder 052 740 26 77

Kurs Notfälle bei Kleinkindern
Samstag, **16. Februar 2019** / 08.00 bis 16.00 Uhr
Oberstufenschulhaus, Bahnhofstrasse 8, Unterstammheim

- Ersten Hilfe in der Familie
- Lebensrettende Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen.
- BLS-AED-SRC Kurs (Zertifikat 2 Jahre gültig)
- Tipps zur Unfallverhütung, Austausch über Kinderkrankheiten

Kosten: CHF 80.00 (Paar CHF 120.00)

Anmelden unter: svwu.ch/kurse oder 052 740 26 77

Notfälle bei Kindern - Kurzkurs

Donnerstag, **29. Januar 2019** / 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Oberstufenschulhaus, Bahnhofstrasse 8, Unterstammheim

- Erste Hilfe in der Familie
- BLS-AED-SRC Kurs (Zertifikat 2 Jahre gültig)
- Tipps zur Unfallverhütung

Kosten: CHF 80.00 (Paar CHF 120.00),

Anmelden unter: svwu.ch/kurse oder 052 740 26 77

8 PERSPEKTIVE THURGAU

8.1 Mütter- und Väterberatung

Beratungen in der Gemeinde Neunforn
Kirchgemeindehaus
Kirchgasse 4b
8526 Oberneunforn

Telefon: 071 626 04 58
E-Mail: mvb-frauenfeld@perspektive-tg.ch

Ansprechpersonen
Sabine Ausderau-Rotzler
Doris Boltshauser-Vetterli
Maja Müller
Regina Wirth Fischer
Rita Bommer

Beratungsdaten und -zeiten 2019
Jeden 3. Dienstag im Monat mit Anmeldung 14.00 – 16.00 Uhr

15.01. | 19.02. | 19.03. | 16.04. | 21.05. | 18.06.
16.07. | 20.08. | 17.09. | 15.10. | 19.11. | 17.12.

Telefonische Beratung
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 08.00 bis 09.30 Uhr sowie Mittwochnachmittage, 13.30 bis 14.30 Uhr

8.2 Kurse 2019

Herausforderung Alleinerziehend

Nach einer Trennung stehen Eltern vor vielen Herausforderungen. Wir gehen folgenden Fragen nach: Wie können wir Kinder als (Allein-)Erziehende begleiten? Wie gelingt es gute Eltern zu bleiben? Welche Hilfe- und Entlastungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?

12. und 26. März 2019 jeweils Dienstagabend (19:30 – 22:00 Uhr)
Zentrum Franziskus, Kursraum Assisi (EG), Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden

Leitung: Roswitha Keller-Hilzinger, Perspektive Thurgau
Bruno Strassmann, Fachstelle Kirchliche Erwachsenenbildung

Anmeldungen bis 26.02.2019 an keb@kath-tg.ch

Auskunft : Roswitha Keller-Hilzinger, 071 626 02 02, www.perspektive-tg.ch

Kosten CHF 30.00

«Land in Sicht!» – Seminar für getrennt Lebende und Geschiedene

Das Seminar bietet getrennt lebenden und geschiedenen Frauen und Männern Verarbeitungshilfen und öffnet neue Lebensperspektiven für die nächste Wegstrecke. Wir gehen folgenden Fragen nach: Was ist hilfreich für die Bewältigung eines tiefgreifenden Wendepunktes? Wie finde ich wieder Boden im Alltag? Wie gelingt es mir, wieder Vertrauen in das Leben zu finden und meine Zukunft aktiv zu gestalten?

15. Mai, 05. Juni und 26. Juni 2019 (19.15 – 21.45 Uhr)
Zentrum Franziskus, Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden und
25. Mai 2019 (09.00 – 16.00 Uhr), Kartause Ittingen in Warth.

Leitung: Barbara Krismer Burkard u. Dirk von Malotki, Perspektive Thurgau
Thomas Bachofner, tecum

Anmeldungen: bis 30.04.2019 an tecum@kartause.ch

Auskunft: Barbara Krismer Burkard, Dirk von Malotki, 071 626 02 02,
www.perspektive-tg.ch

Kosten: CHF 160.00 (inkl. Mittagessen vom 25.05.2019)
Ermässigung auf Anfrage möglich

9 RHEUMALIGA THURGAU

Rheumaliga Thurgau
Bewusst bewegt

Aquajogging und EverFit Kurse im St. Katharinental

Aquawell Jogging ist eine Kombination aus Laufen im Wasser (Deep Water Running) und Wassergymnastik im schwimmtiefen Wasser. Sowohl Untrainierte als auch Sportler bewegen sich gelenkschonend mit Hilfe einer speziellen Weste schwebend im Schwimmbecken und fördern dabei alle Konditionsfaktoren. Mit leicht zu erlernenden Übungen und Schrittformen können die wichtigsten Muskelgruppen gezielt gegen den Wasserwiderstand gekräftigt und ein effizientes Herz-Kreislauftraining absolviert werden.

EverFit ist eine Einladung zum Fit sein und beweglich bleiben im Alter.
Die Übungen sind an die individuellen Möglichkeiten und Grenzen angepasst.
In diesem Kurs rücken die allgemeine Leistungsfähigkeit und die Vorbeugung von Sturzunfällen ins Zentrum. Trainiert wird die sehr wichtige Schnellkraft, das Gleichgewicht mit Dual-Tasking, die Positionswechsel Stand-Sitz-Boden, die Rhythmisierung, die Beweglichkeit und Koordination. Entspannungsübungen mit einer regelmässigen Atmung helfen Ihnen zur Ruhe zu kommen. Abgerundet wird das Training durch ergänzende Informationen und eine Anleitung zum individuellen Programm zu Hause. Zudem bereitet die Gymnastik grossen Spass und unterstützt Sie dabei, im Alltag bewusst auf den Beinen zu bleiben.
Es besteht die Möglichkeit eine Schnupperlektion zu besuchen. Die Kurse sind fortlaufend. Probieren Sie es aus!

Aquajogging: Donnerstag, 18.00 Uhr
EverFit: Mittwoch, 10.00 Uhr
Kursort: St. Katharinental, 8253 Diessenhofen

Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:
Rheumaliga Thurgau www.rheumaliga.ch/tg/kurse
8280 Kreuzlingen - Holzäckerlistr.11b - Telefon 071 688 53 67

10 PRO SENECTUTE

10.1 Verdankung Herbstsammlung 2018 - Neunforn

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung von Neunforn hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden im Gesamtbetrag von CHF 4‘884.00 beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht. Viele SpenderInnen nutzten die Gelegenheit zu einem informativen Gespräch mit den SammlerInnen.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Selbstbestimmung älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren hauptsächlich das kostenlose Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert und unentgeltlich Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die fleissigen Sammlerinnen in unserer Gemeinde.

Pro Senectute Thurgau
Ortsvertretung Neunforn
Marlies Schwarz

10.2 Pro Senectute Thurgau erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steuerveranlagungen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung.

Gerne geben wir Auskunft:

Pro Senectute Thurgau
Rathausstrasse 17
8570 Weinfelden

Tel. 071 626 10 86
info@tg.prosenectute.ch
www.tg.prosenectute.ch

11 IN UND RUND UMS DORF

17. Februar 2019: Kinderfasnacht Neunforn

Start: 14.14 Uhr vor dem Gemeindehaus in Oberneunforn
Jedes Kind das am Umzug teilnehmen möchte, benötigt eine Fasnacht Plakette. Im Plakettenpreis von CHF 8.00 ist ein Essen, Getränk und eine tolle Überraschung inbegriffen. Ab anfangs Januar sind die Plaketten im Volg Oberneunforn erhältlich.

Unser diesjähriges Motto lautet: Unterwasserwelt

Wir freuen uns auf viele Kinder, Eltern und Grosseltern aus Neunforn und Umgebung.

Guggenmusik Nüüfermer Truubestampfer
www.truubestampfer.com

Terminkalender 1. Halbjahr 2019

Januar:

So.	13.	Abschiedsgottesdienst Pfr. B. Ammann	Evang. Kirchgemeinde
Di.	15.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Do.	17.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Sa.	26.	Fiire mit de Chind	Evang. Kirchgemeinde
Sa.	26.	Holzgant (im Grüe)	Politische Gemeinde

Februar:

Fr.	01.	Generalversammlung	Turnverein Wilen-Neunforn
Sa.	02.	Abendunterhaltung	Männerchor
So.	03.	Abendunterhaltung	Männerchor
Fr.	08.	Generalversammlung	Turnverein
Do.	14.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
So.	17.	Kinderfasnacht	Nüüfermer Truubestampfer
Di.	19.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Mi.	20.	Generalversammlung	NVVN

März:

Do.	14.	Kartonsammlung	
Di.	19.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Do.	21.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Do.	21.	Quintett Triangella	Kulturkommission Neunforn
30./31.		Trainingsweekend	Turnverein Wilen-Neunforn

April:

Mo.	08.	Blutspenden	Samariterverein
Do.	11.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Fr.	12.	Häckseldienst	Politische Gemeinde
Sa.	13.	Fiire mit de Chind	Evang. Kirchgemeinde
Di.	16.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Mi.	24.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Di.	30.	Papiersammlung	Volksschulgemeinde

Mai:

Do.	16.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Di.	21.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau

Juni:

Do.	06.	Kartonsammlung	
Di.	18.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau
Do.	20.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Fr.	28.	Fiire mit de Chind	Evang. Kirchgemeinde
20.-23.		Eid. Turnfest Verein	Turnverein Wilen-Neunforn

Juli:

08 - 12.	KiKi-Lager	Evang. Kirchgemeinde
Di. 16.	Mütter- und Väterberatung	Perspektive Thurgau

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **30. Juni 2019**